



03. – 27.  
NOVEMBER  
2016

# DE ERSCHTI DOKTER

Ein Theaterstück von Peter Niklaus Steiner

STRAF BARI LIEBI IM DOKTERHUUS

## AUFFÜHRUNGEN:

03.-27. November 2016 im turbine theater  
Mi-Sa: 20<sup>00</sup> Uhr | So: 17<sup>00</sup> Uhr

Vorverkauf ab 1. August unter:

[www.theatergruppe-langnau.ch](http://www.theatergruppe-langnau.ch) | [www.turbinetheater.ch](http://www.turbinetheater.ch) | [www.ticketino.ch](http://www.ticketino.ch) | Tel. 0900 441 441  
und an allen Postfilialen mit Ticketvorverkauf. **Frühbuchungen & individuelle Auskünfte ab sofort unter [vorverkauf.theatergruppe@yahoo.com](mailto:vorverkauf.theatergruppe@yahoo.com) und Tel. 079 554 28 63.**

Eintritt:

Standard: Fr. 30.00 | Kulturlegi/AHV: Fr. 28.00 | unter 18 J.: Fr. 20.00



Zum 45-jährigen Jubiläum zeigt die Theatergruppe Langnau a.A.  
ein echtes Stück Langnauer (Dorf)- Geschichte.

# DE ERSCHTI DOKTER

## STRAF BARI LIEBI IM DOKTERHUUS

Der junge Arzt Dr. med. Felix Jurnitschek eröffnete im Sommer 1906 zur Freude der Langnauer Bevölkerung im damaligen Dorizzi- Haus (heute Arzthaus an der Neuen Dorfstrasse 37) die erste Arztpraxis in Langnau am Albis. Eineinhalb Jahre später, im April 1908 wird sie wieder geschlossen, weil der junge Arzt ins Gefängnis muss. Jurnitschek hatte sich an zwei minderjährigen Sekundarschülerinnen vergriffen. Ein anonymer Erpresserbrief veranlasste den geständigen Arzt zur Selbstanzeige. Nach einer erfolgten Strafuntersuchung verurteilte ihn das Schwurgericht zu einem Jahr Zuchthaus und einjähriger Einbüssung des Aktivbürgerrechts. Die Praxis wurde nach seinem Gefängnisaufenthalt bereits im Juli 1909 wieder eröffnet und Dr. Jurnitschek blieb bis zu seinem Tod im Jahr 1932 erster Dorfarzt. Quelle der Geschichte ist die Publikation von Bernhard Fuchs in der Langnauerpost 109. Sie inspirierte zu einer frei erfundenen Geschichte entlang der Fakten, in der nicht nur der Arzt und die Mädchen im Vordergrund stehen, sondern auch der Erpresser und seine Frau, der Stammtisch und der Frauen- und Töchter Chor. Die Geschichte zeigt einen Rückblick in die Vergangenheit und reicht mit ihrer Brisanz bis ins Heute hinein.

Seit dem Jahr 2002 ist die Theatergruppe im turbine theater beheimatet und realisiert jährlich eine Produktion. Ihre Stücke zeugen von einem Engagement für die Zeit, die Menschen und im vorliegenden Fall für ihre Gemeinde Langnau am Albis: Ein Stück Langnauer Sittengeschichte.